

Kotainy besiegt Strozewski im Finale

Schach Ruhrgebietspokal

Jens Kotainy ist Ruhrgebiets-Pokalmeister. Erstmals seit 15 Jahren gewann damit ein Vertreter des Essener Schachs diesen Wettbewerb. Der Akteur von den Schachfreunden Katernberg gewann im Finale gegen Frank Strozewski (Erkenschwick) und vertritt den Essener Schachverband nun bei der NRW-Pokalmeisterschaft. Zuletzt gelang dieses Kunststück dem heutigen Großmeister Sebastian Siebrecht im Jahr 1995.

Derweil feierte die Katernbergerin Sarah Hooft ein gelungenes Comeback im Nationalteam. Erstmals seit der missglückten Schacholympiade 2008 wurde sie von Bundestrainer Uwe Boensch wieder in die Frauen-Nationalmannschaft berufen: Beim Mitropa-Cup in Chur (Schweiz) zahlte sie dieses Vertrauen zurück. Mit sechs Punkten aus neun Partien trug sie entscheidend zum guten 4. Platz des Teams bei. Nun darf sie sich berechnete Hoffnungen machen, auch bei der Schacholympiade im September in Kanty-Mansiysk (Russland) die deutschen Farben zu vertreten.